

Handschriften / Autographen

Auszug aus dem Reisetagebuch von Oluf Maderup.

Maderup, Oluf

Tarangambadi, 15.11.1741-02.07.1742

2. - 11. Februar 1742

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-184674](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-184674)

~~und große Kammern, die Engel wurden mit~~
~~Erde befüllt. Die Latitudo war 1 Grad~~
~~50 Minuten. In diesem Monat segelten wir~~
~~015 $\frac{1}{8}$ Meilen.~~

Am 2. Februarij wurden bey diesem Schiffe
die beyfalligsten Vanguen mit ihren Segeln wieder
aufgehohlet.

Im 3. passirten wir im Namen Gottes die
Lineam Equinoctialem, aufgezogene des Lebens
halb auf.

Am 9. Febr., als am Freitag, wurden die
Passions-Verdigten aufgefangen, welche ist, auf
Ansehn des Capitains, weiffelbeweis mit dem
Schriftl. Verdichte. Darbey unterschrieben ist
nicht, das bey dem Hn. Rathher verlesene Mala,
bayer zu repetiren, wiewol es darbey bezeugt, und
es nicht nur nicht, solch ~~an der~~ pronun-
ciation angewiesen, die ist sonderlich nicht wieder
mit Müss. angewiesen werden.

Den 11. Febr. gingen die Rad-Linien sub 4
zwei, wodurch das Radvergebot wird. Weil der
Bühnen

Bestand nöthig war, überseht es Luis Mucos. Wir
fanden nun die Latitudinem 8 Grad 19 Minuten.

Am 17. Febr. des Morgens um 5 Ubr passir-
ten wir die gefährlichsten Rippen auf dieser
Reise, die unter Brasilien auf 18 Grad 22 Minuten
liegen, und Abrolhos genannt werden. Der
Name bedeutet, soviel als Abre olhos, d. i. Auf
die Augen auf, weil man die Fortugiesen sehen,
den Eisernen zur Warnung, gegeben haben. Nach
dem Bericht des Raphael Bluteau in seinem
Vocabulario Portuguez e Latino, liegen die
Rippen 15 Meilen vom Lande an, und erstrecken
sich über 50 Meilen.

Am 19. passirten wir ~~den~~ Kaufmännische ~~11 Ubr~~
Tropicum Capricorni. Die Schiffe waren nach und
nach ab, und die Uferländer liefen Schiffe, Lunden
sich ein.

Am 25. ward der Bestand so still, daß wir
selbst und zwei nachfolgende Tage ^{hinter} nur eine Meil.
~~des Tages~~ segelten. Die Matrosen so gewohnt
haben, sprangen in die See, und schwammen nun
das